

EINLADUNG

WSI Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches
Institut

Hans **Böckler**
Stiftung 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Gleichstellungstagung

„Geschlechterdemokratie
im Betrieb: Gleiche
Verhältnisse – gleiche
Chancen?“

30.-31. März in Berlin

Geschlechterdemokratie im Betrieb: Gleiche Verhältnisse – gleiche Chancen?

Das Thema betriebliche Gleichstellung von Frau und Mann wird in der aktuellen politischen Diskussion fast ausschließlich mit Fokus auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gesehen. Dies ist ein wichtiges Problemfeld der nach wie vor bestehenden Benachteiligung von Frauen. Chancengleichheit hat weitere Aspekte.

Im Zentrum der Tagung steht, den Diskussionshintergrund für einzelne Themenbereiche zu schärfen, Ergebnisse aus der Wissenschaft in die Praxis zu transportieren, Austausch zu fördern und Anregungen zu finden. Die Tagung spricht insbesondere betriebliche Praktikerinnen und Praktiker sowie gewerkschaftliche Multiplikatorinnen und Multiplikatoren an.

In den diversen Foren besteht ausreichend Raum für Diskussion und Austausch. Eingangstatements der Referentinnen und Referenten führen in die jeweilige Thematik ein.

Die Veranstaltung setzt die mit der Tagung zum Thema „Gleichstellung in der Privatwirtschaft“ aus dem Januar 2005 begonnene Diskussion um mehr Geschlechtergerechtigkeit fort, diesmal aus der Sicht der Betriebspraxis. Wir wollen dem Wunsch zahlreicher Teilnehmerinnen der vergangenen Tagung nachkommen, Gleichstellungsthemen einen Raum zu geben.

Donnerstag, 30. März 2006

13.00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Prof. Dr. Heide Pfarr

Wissenschaftliche Direktorin des WSI und
Geschäftsführung Hans-Böckler-Stiftung

13.10 Uhr

Chancengleich – aber wie?

Prof. Dr. Gertraude Krell

Freie Universität Berlin, Institut für Management

13.30 Uhr

**Auftakt: Geschlechterdemokratie im Betrieb
Gemeinsame Podiumsdiskussion**

Susanne Ahlers

Staatssekretärin Senatsverwaltung Wirtschaft,
Arbeit und Frauen, Berlin

Ute Hass

Betriebsratsvorsitzende, Daimler Chrysler AG,
Werk Berlin

Prof. Dr. Gertraude Krell

Freie Universität Berlin, Institut für Management

Claudia Menne

Leiterin Abteilung Frauenpolitik,
Deutscher Gewerkschaftsbund

Dr. Barbara Stiegler

Abteilung Arbeits- und Sozialforschung,
Friedrich-Ebert-Stiftung

Moderation

Prof. Dr. Heide Pfarr, Wissenschaftliche Direktorin
des WSI und Geschäftsführung Hans-Böckler-
Stiftung

15.00 Uhr

Kaffeepause

15.30 Uhr

Parallele Foren

Forum 1:

Gleichstellungspolitik in Gewerkschaften
Expertinnen aus den Gewerkschaften berichten über ihre Programme, Schwerpunkte, Arbeit, ziehen Bilanz und zeigen Perspektiven auf.

Edeltraud Glänzer
Mitglied des Geschäftsführenden Hauptvorstands der IG BCE

Anne Jenter
Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW

Helga Petersen
Gewerkschaftssekretärin Referat Chancengleichheit, Hauptvorstand TRANSNET

Christiane Wilke
Bereichsleiterin Frauen- und Gleichstellungspolitik, IG Metall Hauptvorstand

Moderation
Carmen Tietjen, Landesfrauensekretärin, DGB-Bezirk NRW(angefragt)

Forum 2:

(Arbeits-) Zeitpolitik im Betrieb
Praktikerinnen und Wissenschaftlerinnen diskutieren die Perspektiven betrieblicher Zeitpolitik für die Gleichstellung von Frauen und Männern.

Sabine Karsten
Betriebsratvorsitzende Klinik Flachsheide

Marianne Kies-Baldasty
Mitglied des Gesamtbetriebsrates, Siemens AG (angefragt)

Dr. Christiane Lindecke
Organisationsberaterin, Gelsenkirchen

Birgit Pitsch
Referatsleiterin Frauenpolitik, NGG Hauptvorstand

Moderation
Dr. Ulrike Hellert, Projektleiterin Zeitbüro NRW

Forum 3:

Politische Trends – symbolische Politik?

- Familienfreundlichkeit -

Familienfreundlichkeit ist ein betriebliches Gestaltungsthema, auch für Männer. Die ersten Schritte der neuen Koalition bilden den Rahmen.

Christel Humme, MdB

Sprecherin des Arbeitskreises Familie, Senioren, Frauen und Jugend der SPD-Bundestagsfraktion

Karsten Kassner

SowiTra – Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer

Dr. Alexandra Wagner

Geschäftsführerin des Forschungsteams Internationaler Arbeitsmarkt (FIA)

Moderation

Katja Schöne, Frauenbüro Schwalm-Eder-Kreis (angefragt)

Forum 4:

Tarif- und Betriebspolitik

Schwerpunkt: Gleichstellung

Thematisiert werden Gleichstellungsbemühungen und -maßnahmen in Tarifverträgen und in betrieblichen Vereinbarungen.

Katja Barloschky

Geschäftsführerin Bremer Arbeit GmbH (angefragt)

Jutta Blankau

Bezirksleiterin der IG Metall Küste

Dr. Christina Klenner

Referat Frauen- und Gleichstellungspolitik, WSI in der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Bettina Graue

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Oldenburg

Ingrid Silberborth
Betriebsratsvorsitzende Airbus Bremen

Moderation
Dr. Manuela Maschke, Hans-Böckler-Stiftung

18.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

19.00 Uhr

Exkursion zur WeiberWirtschaft eG
<http://www.weiberwirtschaft.de>
Anklamer Straße 38, 10115 Berlin
Diavortrag und Führung durch das
Gründerinnenzentrum
Bitte Anmeldung beachten!

Anschließend Sektempfang

Freitag, 31. März 2006

9.00 Uhr **Parallele Foren**

Forum 5: **Frauen im Aufsichtsrat (Board) – Berichte aus der Praxis**

Wir diskutieren über Positionen, Funktionen und Regime und blicken über den deutschen Tellerrand.

Ieke van den Burg, Niederlanden,
Aufsichtsrätin (angefragt)

Prof. Morten Huse, Norwegen,
Norwegian School of Management BI

Eva Kreienkamp,
Initiative „Frauen in die Aufsichtsräte“

Anne Marie Mannix, Irland,
ehemalige Aufsichtsrätin staatlicher Verkehrs-
betrieb

Moderation
Dr. Birgit K. Mielke, Hans-Böckler-Stiftung

Forum 6: **Frauen in Führungspositionen:
Strategien und Netzwerke**
**Erfolgreiche Unternehmerinnen und Netz-
werkerinnen berichten über unterschiedliche
Strategien, die ihren Weg begleiten.**

Barbara Lux
Unternehmens- und Bildungsberatung

Dr. Claudia Neusüß
Frauengenossenschaft „WeiberWirtschaft“ eG

Martina Plag
Hachenberg und Richter Unternehmensberatung

Annegret Warnecke
Vereinigung für Frauen im Management
(angefragt)

Tanja Klang
Interessengemeinschaft qualifizierter
Unternehmerinnen

Moderation
Dr. Christiane Lindecke
Organisationsberaterin, Gelsenkirchen

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **(Betriebliche) Gleichstellungspolitik:
Bilanz und Perspektiven
gemeinsame Abschlussdiskussion**

Dr. Ulrike Hellert
Projektleiterin Zeitbüro NRW

Dr. Christina Klenner
Referat Frauen- und Geschlechterpolitik,
WSI in der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Birgit K. Mielke
Hans-Böckler-Stiftung

Martina Plag
Hachenberg und Richter Unternehmensberatung

Katja Schöne
Frauenbüro Schwalm-Eder-Kreis
(angefragt)

Moderation
Gisela Breil, Genderbeauftragte ver.di
Landesbezirk NRW

12.45 Uhr Schlusswort
Christine Zumbeck
Hans-Böckler-Stiftung

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung, gemeinsamer Imbiss.

Veranstalter: Hans-Böckler-Stiftung

Veranstaltungs-ort: Best Western Steglitz International
Albrechtstraße 2
D - 12165 Berlin
Tel: 030 / 79 00 50
Fax: 030 / 79 00 55 50
info@steglitz.bestwestern.de
www.si-hotel.com

**Anmelde-
schluss:** **13. März 2006**
Die Anmeldung ist verbindlich.
Nach Anmeldeschluss werden eine schriftliche
Anmeldebestätigung und eine Anreiseskizze
versandt.

**Veranstaltungs-
leitung:** Christine Zumbeck
Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Strasse 39
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 77 78-111
Fax: 0211 - 77 78-4111
christine-zumbeck@boeckler.de

Organisation:

Katharina Kruse
Hans-Böckler-Stiftung
Kooperation/Verwaltung/Finanzen
Hans-Böckler-Strasse 39
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 77 78-111
Fax: 0211 - 77 78-4111
katharina-kruse@boeckler.de

Hinweise:

Tagungsgebühr: Euro 30,00 / Euro 15,00 (erm.).
SEB AG, BLZ 300 101 11, Kto-Nr. 10000291500.
Verwendungszweck „Gleichstellungstagung 4306“.
Hierbei bitte den vollständigen Namen angeben.
Die Verpflegung während der Tagung ist in den
Tagungsgebühren enthalten.
Übernachtungs- und Reisekosten müssen von den
Teilnehmer/innen selbst getragen werden.
Bis zum 2. März 2006 kann eine begrenzte Anzahl
von Zimmern im Hotel Best Western Steglitz
International (Euro 80,- incl. Frühstück)
gebucht werden.
Tel.: 030 - 79 00 50
Stichwort: Hans-Böckler-Stiftung

**Konferenz-
sprache:**

Deutsch
Vorträge und Diskussionsbeiträge im
Forum 5 werden simultan übersetzt.

Freistellung:

Bei der Arbeitsbehörde des Landes NRW ist eine
Anerkennung der Veranstaltung nach § 37Abs. 7
BetrVG beantragt.

**Hans Böckler
Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 77 78 - 0
Fax: 02 11 / 77 78 - 120
www.boeckler.de